

Diabetes Mellitus

Stand: 06.06.2019

- ✓ Diabetes, umgangssprachlich auch Zuckerkrankheit genannt, umfasst Typ 1 und Typ 2. Er ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, bei der eine Störung des Kohlehydratstoffwechsels durch Insulinmangel oder verminderte Insulinempfindlichkeit auftritt.
- ✓ **Bei Typ 1 Diabetes ist ein absoluter Mangel an Insulin vorhanden, wohingegen bei Typ 2 versucht wird, die vorherrschende Insulinresistenz zu durchbrechen.**
- ✓ Die Symptome vom Typ 1, wie z.B. vermehrtes Durstgefühl, Flüssigkeits- und Gewichtsverlust sowie Bewusstlosigkeit, treten rasch auf. Die Symptome vom Typ 2 entwickeln sich langsam. Zu diesen Symptomen zählen wiederkehrende Harnwegsinfekte, ständiger Juckreiz, Pilzinfektionen und Schwäche.
- ✓ **Diese Erkrankung kann zu massiven Folgeschäden wie z.B. Herzerkrankungen, Schlaganfälle, Durchblutungsstörungen, Nieren- und Augenerkrankungen sowie offene, schlechtheilende Fußwunden führen.**
- ✓ Die Therapie der Krankheit richtet sich nach ihrer Ursache und somit nach ihrem Typ. Beide Typen sind nicht heilbar aber bis zu einem großen Anteil behandelbar. Bei Diabetes Typ 1 wird die Behandlung mittels Insulintherapie und Ernährungsumstellung durchgeführt, während die Behandlung beim Typ 2 die Durchbrechung der Insulinresistenz intendiert und mittels Gewichtsnormalisierung und Ernährungsumstellung erfolgt. Ergänzend wird eine Insulintherapie durchgeführt.

